

**Men, mediators and migrants: the laws of the market place in human trafficking ::: Die Debatte über Prostitution und Menschenhandel ist von zwei gegensätzlichen Positionen geprägt. Für Abolitionisten ist Prostitution per se eine Ausbeutung der Frau. Sie fordern, die Vermittler oder sogar die Kunden von Prostituierten zu bestrafen, um so Sexsklaverei und Menschenhandel auszurotten. Ihre liberalen und libertären Gegner betrachten hingegen Sex als eine Ware wie jede andere. Sie erhoffen sich von der gesellschaftlichen Anerkennung und staatlichen Regulierung der Prostitution eine Verbesserung d**

O'Connell Davidson J.

Osteuropa

2006; 56(6):7-20

#### **ARTICLE IDENTIFIERS**

DOI: unavailable

PMID: unavailable

PMCID: not available

#### **JOURNAL IDENTIFIERS**

LCCN: not available

pISSN: 0030-6428

eISSN: not available

OCLC ID: not available

CONS ID: not available

US National Library of Medicine ID: not available

This article was identified from a query of the SafetyLit database.